

ALLGEMEINTURNEN Coupe de Luxembourg

Jenny Zeyen

Am Wochenende wurden die Finalisten der Coupe de Luxembourg, des Saisonhöhepunkts im nationalen Allgemeinturnen, ermittelt. Dass Kleinigkeiten am Ende den Unterschied machen können, wurde vor allem bei den Junioren deutlich.

Gerade mal 0,933 Punkte unterschieden am Ende darüber, ob man am Wochenende des 25./26. April nun um den Titel mitkämpfen darf oder sich mit der Trostrunde, der sogenannten Coupe de Consolation, abfinden muss. Am Ende hatte Beles in der Gruppe B hauchdünn die Nase vorne und verwies Titelverteidiger Bettemburg auf den dritten Rang. Bei den Junioren gab es zwei Teams, die dem Wettbewerb unterdessen ihren Stempel aufdrückten, Oetringen (Sieger der Gruppe B) und der Nordstad-Turnveräin (Sieger der Gruppe A) dürften sich somit wohl auch einen Zweikampf um den Cup-Gewinn liefern. Letzter Finalist ist die Liberté Niederkorn. Auch bei den Herren dürften die

beiden Gruppensieger des Halbfinals, der SC Beles sowie der Travail Schifflingen, den Titel unter sich ausmachen, beide trennten am Samstag nur 0,400 Punkte. Den Finaleinzug schafften zudem noch die Liberté Niederkorn und der Réveil Bettemburg.

Bei den Damen dominierte unterdessen einmal mehr der Réveil Bettemburg, der am Ende eine Gesamtwertung von 322,100 Punkten und immerhin einen Vorsprung von 11,250 Punkten auf die zweitplatzierten Wiltzerinnen aufwies. In der Gruppe B sicherte sich der Nordstad-Turnveräin den Gruppensieg, mit ins Finale darf außerdem noch die Union Düdelingen. Doch bereits jetzt steht fest, dass an den Damen des Réveil wohl erneut kein Weg vorbeiführen dürfte. Bei den Juniorinnen heißen die Finalisten Gym Bonneweg, Flic Flac Differdingen, Nordstad-Turnveräin und Réveil Bettemburg. Die beste Tageswertung erreichten die Damen aus dem Norden mit insgesamt 315,700 Zählern.

Das Finale wird übrigens Ende April von der Liberté Niederkorn organisiert. J.Z.

Resultate

Damen, Gruppe A: 1. Réveil Bettemburg 322,100 Punkte, 2. SG Wiltz 310,850, 3. Flic Flac Differdingen 307,650, 4. US Echternach 295,950

Damen, Gruppe B: 1. Nordstad-Turnveräin 312,900, 2. Union Düdelingen 310,100, 3. Gym Bonneweg 308,100, 4. Athletico Steinfort 291,850

Juniorinnen, Gruppe A: 1. Gym Bonneweg 313,850, 2. Flic Flac Differdingen 309,300, 3. Union Düdelingen 300,250, 4. Athletico Steinfort 292,100

Juniorinnen, Gruppe B: 1. Nordstad-Turnveräin 315,700, 2. Réveil Bettemburg 308,250, 3. CEP Strassen 304,600, 4. Aurore Oetringen 294,050

Herren, Gruppe A: 1. SC Beles 234,000, 2. Liberté Niederkorn 224,567, 3. Etoile Rümelingen 211,600

Herren, Gruppe B: 1. Travail Schifflingen 233,600, 2. Réveil Bettemburg 214,633, 3. SG Wiltz 208,300

Junioren, Gruppe A: 1. Nordstad-Turnveräin 202,733, 2. Liberté Niederkorn 193.367, 3. SG Wiltz 184,400, 4. Etoile Rümelingen 166,350

Junioren, Gruppe B: 1. Aurore Oetringen 204,550, 2. SC Beles 196,433, 3. Réveil Bettemburg 195,500, 4. Travail Schifflingen 169,200